

WAZ Duisburg

08.09.2001

Lokalteil Duisburg-Nord

**ASB sorgt sich um eigenen Nachwuchs
Die ersten zwei „Azubis“ eingestellt**

Von Christian Scholz

Mit zwölf Mitarbeitern begab sich das Hamborner Unternehmen ASB Informationstechnik 1994 in die Selbständigkeit, nun zählt ASB 34. Zwei "Azubis" sind jetzt hinzu gekommen.

Zu IT-Systemkaufleuten werden Pasqual Milbers (I) und Miriam Heuser ausgebildet. Verantwortlich dafür sind Vertriebsleiter Bernd Stahl (2.v.l.) und Geschäftsführer Ingo Berg.

Miriam Heuser und Pasqual Milbers sind die ersten eigenen Auszubildenden. "Früher haben wir schon für die Grillo-Werke und Lehnkering ausgebildet", erzählt ASB-Geschäftsführer Ingo Berg. "Akute Nachwuchsprobleme" haben das mittelständige Unternehmen mit hohem Wachstum zu diesem Schritt bewogen. Die angehenden "IT-Systemkaufleute" lernen in einer Firma, die zwar 100-prozentige Grillo-Tochter ist, ihre Geschäfte aber überwiegend mit Drittkunden macht. Das Erstellen von Rechenzentren, PC- und Netzwerken gehört ebenso zum Aufgaben-Bereich des Dienstleisters an der Buschstraße wie die Regional-Vertretung für Fujitsu-Siemens einschließlich Reparatur-Service. Besonders stolz ist ASB auf seinen selbst entwickelten "Mobile Media Container", der auf der letzten Cebit ebenso für Aufsehen sorgte wie auf einigen hochkarätigen Golf-Turnieren.